

Maßschablone
zur Bestimmung
der Schulterweite
Ihres Pferdes

measuring template
to determine
the shoulder width
of your horse

Schritt für Schritt zur richtigen Schulterweite

Die Anpassung eines Barefoot-Sattels ist nicht schwierig.

Wir haben nachfolgend ein paar Tipps zur Schulterweitenbestimmung.

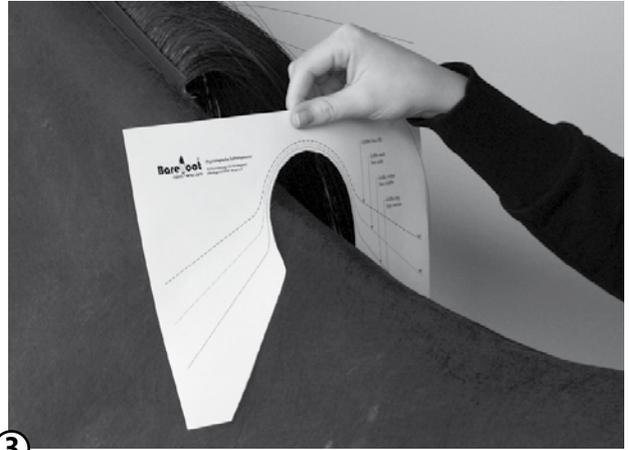
Natürlich helfen wir Ihnen auch gerne persönlich weiter unter:

barefoot@aon.at oder am Telefon (0043) 664 / 93 193 99



①

Drucken Sie die Schablone viermal auf einem Din A 4 Blatt aus und kleben Sie diese für mehr Stabilität auf Pappe.

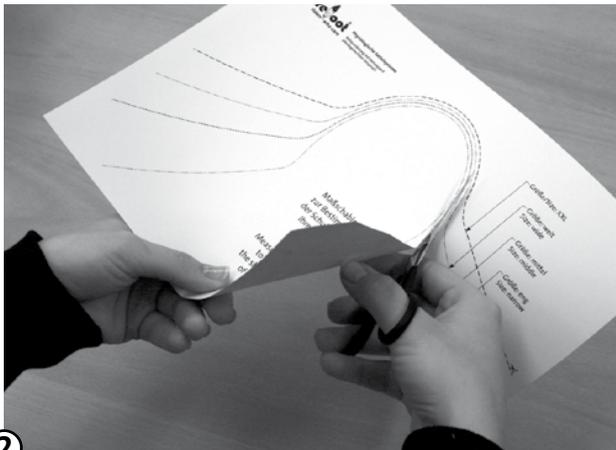


③

Legen Sie nacheinander die ausgeschnittenen Schablonen quer über den Widerrist des Pferdes, und zwar so, dass Sie genau eine Hand breit zwischen die Schablone und dem Ende des Widerrists legen können.

Die richtige Schablone passt zur Winkelung der Pferdeschulter.

Liegt die Winkelung der Schulter Ihres Pferdes genau zwischen zwei Größen entscheiden Sie sich bitte für die größere Kammerweite. Denn: erfahrungsgemäß bauen Pferde, die mit einem Barefoot-Sattel korrekt geritten werden schnell Muskulatur auf, die dann die weitere Winkelung auch gut ausfüllt.



②

Schneiden Sie je eine Schablone an den unterschiedlich gestrichelten Linien.

Sie erhalten je eine Schablone für die Größen

- eng -----
- mittel -----
- weit -----
- XXL -----

Für alle Barefoot Sättel sind entsprechende Wechselzwiesel lieferbar.



Wann wählen

Sie den Softeinsatz:

Bei Pferden mit sehr hohem, knöchigem Widerrist verwenden Sie am besten den flexiblen Softeinsatz, damit sich der Vorderzwiesel weich über den Widerrist schmiegen kann.

Aber auch für sehr empfindliche Pferde und extrem breite Pferde, deren Schulterwinkel deutlich außerhalb der Maßschablonen liegt, kann der Softeinsatz eingesetzt werden.